Hotel California

On a dark desert highway, Cool wind in my hair Warm smell of colitas, Rising up through the air Up ahead in the distance, I saw a shimmering light My head grew heavy and my

My head grew heavy and my sight grew dim I had to stop for the night

There she stood in the doorway
I heard the mission bell
And I was thinking to myself
This could be heaven and this could be Hell
Then she lit up a candle
And she showed me the way
There were voices down the corridor
I thought I heard them say:

Welcome to the Hotel California Such a lovely place (such a lovely place) Such a lovely face Plenty of room at the Hotel California Any time of year (any time of year) You can find it here

Her mind is Tiffany-twisted, She got the Mercedes Benz She got a lot of pretty, pretty boys That she calls friends How they dance in the courtyard, Sweet summer sweat Some dance to remember, Some dance to forget

So I called up the Captain
Please bring me my wine
He said, "We haven't had that spirit here
Since nineteen sixty-nine"
And still those voices are calling from far away
Wake you up in the middle of the night
Just to hear them say:

Welcome to the Hotel California Such a lovely place (such a lovely place) Such a lovely face They living it up at the Hotel California What a nice surprise (what a nice surprise) Bring your alibis

Mirrors on the ceiling
The pink champagne on ice
And she said, "We are all just prisoners here,
Of our own device"
And in the master's chambers
They gathered for the feast
They stab it with their steely knives
But they just can't kill the beast

Last thing I remember, I was Running for the door I had to find my passage back To the place I was before "Relax," said the night man "We are programmed to receive You can check out any time you like But you can never leave!"

The Eagles

Im Anfang

Wenn ich abends allein bin und an meinen Gott denk', bin ich stets voller Staunen, wie Er alles doch lenkt. Seine Liebe belebt ja jedes Wesen im All. Mir wird ganz schwindlig, wenn ich überleg', wie groß der Lebenden Zahl!

Kann Er wirklich so groß sein, ist das alles von Ihm?
Und dann frag' ich mich auch sogleich:
Alles vergeht doch – wo liegt dann der Sinn?
Warum all die Vielfalt,
wozu dient Ihm all dies?
Und ich schau in Seinen Worten nach,
wo Er schreiben ließ:

Im Anfang hat Gott die Welt geschaffen, und sie war so schön (*ja, sie war so schön*), einfach wunderschön.

Da war genug Platz für die Menschen Seiner Liebe und Er sorgte gut (*ja, Er sorgte gut*) für Sein Herzensblut.

Doch ging's Ihm nicht um die Erde, sie ist nur Mittel zum Zweck.
Vielmehr geht's Ihm um Menschen immer nur:
Der kalte Stolz muss weg!
Sonst kann er nicht heimkehr'n
ins Vaterhaus
und das wäre ganz furchtbar,
ja, es wäre ein Graus!

Deshalb hat Er die Erde zum Schulhaus gemacht, wo wir die Lebensprobe leisten bei Tag und auch bei Nacht. Oh, wie ich hoffe, wir werden sie alle besteh'n! Denn wer nicht, wird 'ne Ewigkeit durch die Hölle geh'n!

Im Anfang hat Gott die Welt geschaffen und auch heute noch (*ja*, auch heute noch) sorgt Er für uns doch! Wir brauchen nur Seine Geschenke anzunehmen, macht die Augen auf (*macht die Augen auf*): Er hat so viel drauf!

Schaut mal in den Spiegel, ihr seht Sein Ebenbild.
Er möchte uns zurück bekomm'n, doch nicht mehr bös' und wild.
Nur wenn wir Jesus folgen,
Ihn als Vorbild seh'n,
kann unser Lauf gelingen,
wir diesen Test besteh'n!

Bedenkt, o ihr Menschen, dass jede Seele einst den Plan des Lebens sehen durft' und hat ihn nicht verneint. Deshalb bleibt ganz ruhig, ganz egal was noch kommt: Unser Gott hat die Kontrolle, der im Himmel wohnt.

Himmelsfreunde.de